



Deutsche
Beteiligungs AG

Quartalsmitteilung
zum 30. September 2025
9-Monats-Zeitraum und 3. Quartal 2025

Konzernkennzahlen

		1.-3. Quartal 2025 bzw. 30.9.2025	1.-3. Quartal 2024 bzw. 31.12.2024 ¹	3. Quartal 2025	3. Quartal 2024
Steuerungskennzahlen für die finanziellen Ziele					
Nettovermögenswert (Stichtag)	Mio. €	626,1	649,7		
EBITA Fondsberatung ²	Mio. €	11,2	13,4	4,1	4,5
Nettovermögenswert je Aktie (Stichtag) ³	€	35,28	35,78		
Sonstige Kennzahlen					
Konzernergebnis	Mio. €	8,4	53,4	0,2	21,8
Ergebnis je Aktie (unverwässert) ⁴	€	0,47	2,87	0,01	1,18
Verwaltetes oder beratenes Vermögen (Stichtag)	Mio. €	2.648,8	2.828,7		

1 Gemäß IAS 34 werden bei den stichtagsbezogenen Angaben (Nettovermögenswert, Nettovermögenswert je Aktie, Verwaltetes oder beratenes Vermögen) die Werte zum 31. Dezember 2024 als Vergleichswerte herangezogen und bei den Flussgrößen (EBITA Fondsberatung, Konzernergebnis, Ergebnis je Aktie) die Werte für den 9-Monats-Zeitraum 2024 (1. Januar 2024 bis 30. September 2024).

2 Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte

3 Bezogen auf die zum jeweiligen Stichtag im Umlauf befindlichen DBAG-Aktien (d.h. unter Berücksichtigung der Aktienrückkaufprogramme).

4 Das gemäß IAS 33 errechnete Ergebnis je Aktie basiert auf dem Konzernergebnis dividiert durch die Anzahl der in der Berichtsperiode durchschnittlich im Umlauf befindlichen DBAG-Aktien.

Auf einen Blick

Die Deutscheeteiligungs AG (DBAG) ist eines der renommiertesten Private-Equity-Unternehmen in der DACH-Region. Wir begleiten gut positionierte mittelständische Unternehmen vorrangig in der DACH-Region und in Italien dabei, sich neue Perspektiven zu erschließen und so noch wertvoller zu werden. Als Investor und Fondsberater stellen wir für diese Unternehmen flexible Eigen- und Fremdkapital-lösungen bereit. Damit generieren wir eine attraktive Rendite für die DBAG, unsere Aktionäre und unsere Fondsinvestoren.

Im Segment Fondsberatung berät die DBAG die von ihr initiierten und strukturierten geschlossenen Private-Equity-Fonds. ELF Capital, eine Tochtergesellschaft der DBAG, initiiert, strukturiert und berät zudem Private-Debt-Fonds

Im Segment Private-Markets-Investments investiert die DBAG ihr eigenes Vermögen in Beteiligungen an Unternehmen in Form von Private Equity oder Private Debt.

Bereits seit 1985 ist die DBAG an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Sie ist im Prime Standard, dem Marktsegment mit den höchsten Transparenzanforderungen, gelistet und ist Mitglied des SDAX.

Inhalt

Highlights	4	Nachtragsbericht	22
Brief an unsere Aktionäre	5	Chancen und Risiken	23
Erläuterung der wesentlichen Ereignisse und Geschäfte	6	Prognose	23
Ertragslage	8	Sonstige Angaben	24
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	9	Anlagen zur Quartalsmitteilung	25
Bewertungs- und Abgangsergebnis aus dem Portfolio (brutto)	12	Konzern-Gesamtergebnisrechnung	25
Portfolio und Portfoliowert	13	Konzern-Kapitalflussrechnung	26
Struktur des Private-Equity-Portfolios	14	Konzernbilanz	27
Geschäftsentwicklung nach Segmenten	15	Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	28
Segment Private-Markets-Investments	15	Angaben zur Segmentberichterstattung	29
Segment Fondsberatung	17	Weitere Informationen	31
Finanzlage	18	Finanzkalender	31
Vermögenslage	20		
Finanzanlagen	21		

Highlights

**Verkauf von
duagon –
vierter Exit im
DBAG Fund VII¹**

**MAIT:
IT-Service-
Investment des
DBAG Fund VIII**

**148 Mio. €
Investments
in Private Equity
& Private Debt¹**

**32,5 Mio. €
Ausschüttung
an die Aktionäre²**

**Prognose
für Geschäftsjahr
2025
bestätigt**

**Ausblick:
Weiterhin hohe
Aktivität in
den nächsten
12 Monaten
erwartet**

¹ Vollzug wird in Q4 2025 erwartet

² Bezogen auf 9-Monats-Zeitraum 2025

Brief an unsere Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das gesamtwirtschaftliche Umfeld ist weiterhin herausfordernd. Umso mehr freuen wir uns, Ihnen über eine Reihe vielversprechender neuer Investments und einen sehr erfolgreichen Exit in den ersten 9 Monaten 2025 zu berichten.

Im Berichtsquartal haben wir mit MAIT unser Portfolio erneut um ein besonders attraktives Unternehmen aus dem bei Investoren stark nachgefragten Sektor IT-Services und Software erweitert. Dieses Investment hat die DBAG an der Seite des DBAG Fund VIII bilateral mit dem Verkäufer vereinbart. Der Verkäufer schätzte unsere Expertise und betrachtete uns als den optimalen Käufer. MAIT unterstützt seine Kunden mit einem integrierten Lösungsportfolio auf ihrem langfristigen Weg der digitalen Transformation. Unsere 3 neuen Private-Debt-Investments und unsere Minderheitsbeteiligung an FinMatch – der 6. Langfristigen Beteiligung der DBAG – hatten wir Ihnen bereits im Halbjahresfinanzbericht ausführlich erläutert.

Zudem veräußerten die DBAG und der DBAG Fund VII ihre Beteiligung an duagon mit einer attraktiven Rendite, wodurch sie die ursprüngliche Investition mehr als verdoppelten. duagon hatten wir in einer Nachfolgesituation erworben, bei einer ambitionierten Buy-and-Build-Strategie im stark wachsenden Markt der Schieneninfrastruktur begleitet und konnten die Gesellschaft nun an die Knorr-Bremse AG als strategischen Käufer veräußern. Dieser Exit unterstreicht die systematische Wertsteigerungsstrategie der DBAG und ist eine Referenztransaktion für den DBAG Fund VII wie auch für künftige DBAG-Fonds.

Die Transaktionen des 9-Monats-Zeitraums untermauern unsere Fähigkeit, auch in einem unverändert durch instabile geopolitische Rahmenbedingungen geprägten Markt attraktive Investitionschancen zu nutzen und erfolgreich Exits zu strukturieren.

Dabei wirken die aktuellen politischen und wirtschaftlichen Veränderungen in gegensätzliche Richtungen: Einerseits belasten die damit verbundenen Unsicherheiten die operative Entwicklung unserer Portfoliounternehmen und verzögern so geplante Veräußerungen. Andererseits sehen wir zunehmend Kapitalumschichtungen aus den USA nach Europa. Insbesondere die Sektoren IT-Services und Software, Healthcare sowie nachhaltige Industrielösungen – zugleich unsere strategischen Branchen – dürften davon profitieren, und es dürften sich dadurch neue Chancen für die Weiterentwicklung unseres Portfolios ergeben.

Wir bestätigen unsere Prognose für das laufende Geschäftsjahr. Das EBITA aus der Fondsberatung soll in der Spanne von 10 bis 15 Millionen Euro liegen. Wir erwarten für Ende des Jahres einen Nettovermögenswert (NAV) von 625 bis 665 Millionen Euro und einen NAV je im Umlauf befindlicher DBAG-Aktie von 35 bis 38 Euro.

Unsere aktionärsfreundliche Ausschüttungspolitik setzen wir konsequent fort. Im 9-Monats-Zeitraum haben wir insgesamt rund 32,5 Millionen Euro über Dividenden und Aktienrückkäufe an Sie zurückgegeben. Dies hat den NAV tangiert. Gleichzeitig wird der weitere Rückkauf auf dem aktuellen Kursniveau zu einer positiven Entwicklung des NAV je DBAG-Aktie beitragen.

Aktuell arbeiten wir an einer ganzen Reihe aussichtsreicher Transaktionen – sowohl neuer Investments wie auch Exits – und sind zuversichtlich, Ihnen in den nächsten 12 Monaten über Abschlüsse berichten zu können.

Ihr Vorstand

der Deutschen Beteiligungs AG



Tom Alzin



Jannick Hunecke



Melanie Wiese

Erläuterung der wesentlichen Ereignisse und Geschäfte

Mehrere neue Private-Equity- und Private-Debt-Investments und eine erfolgreiche Veräußerung

Das Portfolio der DBAG umfasste am 30. September 2025 36 Portfoliounternehmen.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die wichtigsten Transaktionen in unserem Private-Equity-Portfolio in den ersten 9 Monaten 2025¹:

- › Vollzug einer neuen Private-Equity-Beteiligung
- › Vereinbarung einer neuen Private-Equity-Beteiligung
- › Veräußerung der Beteiligung an duagon vereinbart (mit dem Vollzug der Transaktion wird in Q4 2025 gerechnet)
- › 5 Zukäufe („Add-ons“) bei bestehenden Portfoliounternehmen vollzogen

Name, Ereignis, Sitz	Fonds	Sektor/Tätigkeitsbeschreibung	Datum Vereinbarung bzw. Vollzug	Umsatz (Mio. €) ²	EK-Zuführung seitens DBAG (Mio. €)
operasan , Deutschland Zukauf NZ Warendorf	DBAG Fund VII	Healthcare Nephrologie und Dialyse	1/2025 (Vollzug)	5,0 (FC 2025)	0,3
Netzkantor , Deutschland Zukauf NTL	DBAG ECF II	Umwelt, Energie & Infrastruktur Technischer Installationsservice	07/2025 (Vollzug)	14 (FC 2025)	0,0
congatec , Deutschland Zukauf JUMPtec	DBAG Fund VIII	Industrie und IndustryTech Computermodule	07/2025 (Vollzug)	94 ³ (FC 2025)	8,6
FinMatch , Deutschland Minderheitliche Beteiligung	Langfristige Beteiligung	Sonstige Finanzierungsplattform	07/2025 (Vollzug)	20 (FC 2025)	15,2

¹ Bei Unternehmenszukaufen beziehen sich die Angaben in den Tabellen jeweils auf die zugekauften Unternehmen.

² „FC“ bedeutet prognostizierter Wert.

³ Währungsangabe in USD.

Name, Ereignis, Sitz	Fonds	Sektor/Tätigkeitsbeschreibung	Datum Vereinbarung bzw. Vollzug	Umsatz (Mio. €) ²	EK-Zuführung seitens DBAG (Mio. €)
Avrio Energie , Deutschland Zukauf BiGaPlus	DBAG ECF IV	Umwelt, Energie & Infrastruktur Biogas-Plattform	08/2025 (Vollzug)	7 (FC 2025)	0,0
operasan , Deutschland Zukauf NZ Schwäbisch Hall	DBAG Fund VII	Healthcare Nephrologie und Dialyse	08/2025 (Vollzug)	4 (FC 2025)	0,0
MAIT , Deutschland Mehrheitliche Beteiligung	DBAG Fund VIII	IT-Services und Software IT-Beratungs- und Softwareintegrationsunternehmen	09/2025 (Vereinbarung)	205 (FC 2025)	29,0

Darüber hinaus haben wir eine Private-Equity-Beteiligung in die Kategorie „sonstige Beteiligungen“ umgegliedert (daraus ergab sich im Berichtszeitraum kein Wertbeitrag) und bei einem Portfoliounternehmen die bisher von einem Dritten zur Verfügung gestellte Fremdfinanzierung der Holdinggesellschaft dieses Portfoliounternehmens abgelöst. In unserem Private-Debt-Geschäft konnten ferner 3 weitere Investments abgeschlossen werden.

Ertragslage

Berichterstattung über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Zeitraum vom 1. Januar bis 30. September 2025.

Der Vorjahresvergleich berücksichtigt die Umstellung des Geschäftsjahres auf das Kalenderjahr mit Wirkung zum 1. Januar 2025 wie folgt: In der Konzern-Gesamtergebnisrechnung, der Konzern-Kapitalflussrechnung und der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung bezieht sich der Vorjahresvergleich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2024. In der Konzernbilanz beziehen sich die Vergleichswerte auf den 31. Dezember 2024 und damit auf den Bilanzstichtag des für den Zeitraum 1. Oktober bis 31. Dezember 2024 gebildeten Rumpfgeschäftsjahres.

Die Ausführungen in dieser Quartalsmitteilung betreffen den 9-Monats-Zeitraum 2025 und nur, soweit ausdrücklich erwähnt, das dritte Quartal 2025.

Verkürzte Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in Tsd. €	1.-3. Quartal 2025	1.-3. Quartal 2024	3. Quartal 2025	3. Quartal 2024
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	18.854	66.661	4.152	30.080
Erträge aus dem Fondsgeschäft	35.985	36.259	12.022	11.945
Erträge aus dem Fonds- und Investmentgeschäft	54.839	102.920	16.174	42.025
Personalaufwand	-23.845	-24.436	-7.907	-9.233
Sonstige betriebliche Erträge	8.264	3.144	1.457	1.813
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-23.707	-21.334	-6.921	-9.230
Zinsergebnis	-7.257	-4.519	-2.692	-2.332
Übrige Ergebnisbestandteile	-46.544	-47.145	-16.063	-18.983
Ergebnis vor Steuern	8.295	55.775	111	23.042
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	63	-2.343	50	-1.262
Ergebnis nach Steuern	8.358	53.432	162	21.780
Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter	-1	-2	0	-2
Konzernergebnis	8.357	53.430	162	21.779
Sonstiges Ergebnis	492	-420	413	-328
Konzern-Gesamtergebnis	8.849	53.010	574	21.451

Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft

› Vgl. Seite 11

Erträge aus dem Fondsgeschäft

- › DBAG Fund VIII: 14,4 Millionen Euro; im Vorjahr 14,3 Millionen Euro
- › DBAG Fund VII: 12,8 Millionen Euro; im Vorjahr 12,9 Millionen Euro
- › DBAG ECF IV: 3,6 Millionen Euro; im Vorjahr 3,4 Millionen Euro
- › DBAG Solvares Continuation Fund erstmals 0,7 Millionen Euro
- › DBAG Fund VI und DBAG ECF wie erwartet erstmals keine bzw. nahezu keine Erträge mehr
- › DBAG Luxemburg: 2,6 Millionen Euro; im Vorjahr 2,2 Millionen Euro
- › ELF-Fonds: 1,7 Millionen Euro; im Vorjahr 2,1 Millionen Euro – rückläufig aufgrund eines Einmaleffekts im Zusammenhang mit Fundraising-Kosten

Personalaufwand

- › Anzahl der Mitarbeiter steigt auf 115 nach 110 im Vorjahr bei im Wesentlichen gleichbleibenden Personalkosten
- › Rückstellungen für variable Vergütungen sind angepasst an die aktuelle Wertentwicklung der Portfoliounternehmen

Sonstige betriebliche Erträge

- › Regelmäßig durch Erträge aus weiterbelastbarem Beratungsaufwand geprägt; deutlicher Anstieg aufgrund hoher Anzahl der durch die DBAG Investment Advisory Teams geprüften Transaktionen
- › Marktbewertung der Anteile von Geldmarktfonds über Vorjahr; Bilanzwerte durch Verkäufe jedoch nur eingeschränkt vergleichbar

Sonstige betriebliche Aufwendungen

- › Spiegelbildlich zu den sonstigen betrieblichen Erträgen höhere Aufwendungen aus weiterbelastbarem Beratungsaufwand; sonstiger Beratungsaufwand rückläufig
- › Regelmäßige Anpassung des bilanzierten Zeitwertes der bestehenden Option für den Erwerb der verbleibenden 49 Prozent der Geschäftsanteile von ELF Capital
- › Höhere Aufwendungen für IT-Infrastruktur und Unterstützung durch Fremdpersonal; rückläufige Aufwendungen in verschiedenen Positionen, darunter insbesondere bei den Transaktionskosten aus der Refinanzierung der DBAG

Zinsergebnis

- › Anstieg im Wesentlichen aufgrund des Aufwands für die begebene Wandelanleihe (im Vorjahr nur für das dritte Quartal)

Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft

Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft				
in Tsd. €	1.-3. Quartal 2025	1.-3. Quartal 2024	3. Quartal 2025	3. Quartal 2024
Bewertungs- und Abgangsergebnis Portfolio (brutto)	37.421	74.364	17.461	23.596
Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter der konzerninternen Investmentgesellschaften	-20.335	-4.575	-13.980	2.489
Bewertungs- und Abgangsergebnis Portfolio (netto)	17.086	69.789	3.480	26.084
Laufende Erträge aus dem Portfolio	11.819	12.259	5.256	6.664
Erträge aus dem Portfolio	28.906	82.048	8.736	32.749
Ergebnis aus übrigen Aktiva und Passiva der konzerninternen Investmentgesellschaften	-11.035	-15.680	-4.853	-2.714
Erträge aus sonstigen Finanzanlagen	983	293	269	45
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	18.854	66.661	4.152	30.080

Bewertungs- und Abgangsergebnis Portfolio (brutto)

› Vgl. Seite 12

Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter der konzerninternen Investmentgesellschaften

- › Betrifft im Wesentlichen rechnerischen Carried Interest (zur Erläuterung von „Carried Interest“ vgl. Geschäftsbericht zum Rumpfgeschäftsjahr 2024, Seite 27 und 40)
- › Abzugsposten vor allem nach der sehr erfolgreichen Veräußerung im DBAG Fund VII deutlich zunehmend

Laufende Erträge aus dem Portfolio

- › Betreffen überwiegend Zinsen aus Gesellschafterdarlehen

Ergebnis aus übrigen Aktiva und Passiva der konzerninternen Investmentgesellschaften

- › Im Wesentlichen die Vergütung an den Verwalter des DBAG Fund VII, des DBAG Fund VIII und des DBAG ECF IV auf Basis des investierten bzw. zugesagten Kapitals der DBAG; im Vorjahr vor allem aufgrund von Transaktionskosten für Langfristige Beteiligungen höher

Bewertungs- und Abgangsergebnis aus dem Portfolio (brutto)

Bewertungs- und Abgangsergebnis aus dem Portfolio (brutto) nach Ergebnisquellen

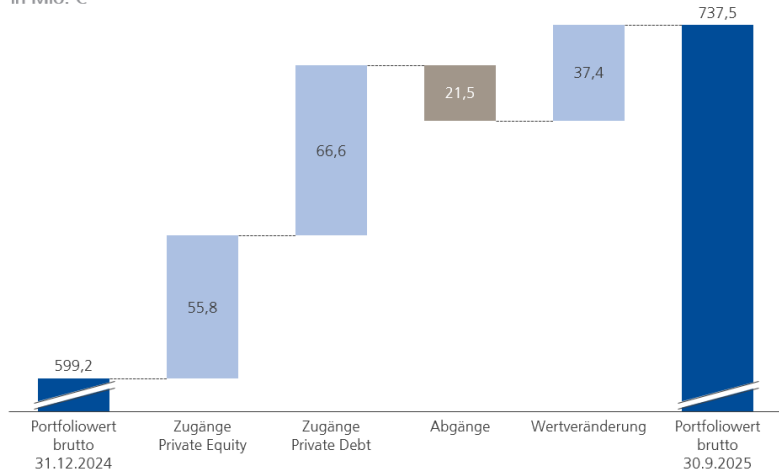
in Tsd. €	1.-3. Quartal 2025	1.-3. Quartal 2024	3. Quartal 2025	3. Quartal 2024
Zeitwert nicht börsennotierter Beteiligungen				
Ergebnisveränderung	45.472	-59.704	41.253	-7.226
Veränderung Verschuldung	-66.047	41.787	-33.859	-3.158
Veränderung Multiplikatoren	83.140	84.237	18.524	35.584
Veränderung Wechselkurse	-11.661	4.930	-93	-1.605
Veränderung Sonstiges	-11.750	-129	475	164
Sonstiges	-1.262	6.474	-1.029	3.067
Bewertungsergebnis	37.892	77.595	25.271	26.826
Abgangsergebnis	-471	-3.231	-7.810	-3.230
	37.421	74.364	17.461	23.596

Zeitwert nicht börsennotierter Beteiligungen

- › Bewertungsergebnis aus 36 aktiven Unternehmensbeteiligungen, davon 4 teilweise veräußert (Cloudflight, evidia, Haushalt und Telio), aus 4 Private-Debt-Investments und aus sonstigen Beteiligungen (Beteiligungen zur Abwicklung von Garantieeinbehalten aus früheren Veräußerungen, aus denen keine wesentlichen Wertbeiträge mehr erwartet werden)
- › Bewertungsverfahren: 30 Unternehmensbeteiligungen im Multiplikatorverfahren, 2 auf der Basis von Veräußerungsmultiplikatoren, eines bewertet nach der Discounted-Cashflow-Methode, 3 zu Anschaffungskosten
- › Operative Entwicklung (Saldo aus Veränderung Ergebnis und Verschuldung) deutlich negativ, getrieben durch die Aufnahme von Fremdkapital bei congatec für die Finanzierung ihres transformativen Zukaufs; darüber hinaus überwiegend verhaltene Entwicklung der Portfoliounternehmen sowie wenige unternehmensspezifische Sondersituationen, die zu positiven bzw. negativen Veränderungen führten
- › Veränderung Multiplikatoren: in der Summe positiver Beitrag; bei der Mehrzahl der Portfoliounternehmen nur begrenzte Auswirkungen; einige Beteiligungen jedoch mit deutlich positiven Bewertungseffekten – maßgeblich aus Transaktionseffekten; eine Beteiligung aufgrund Umstellung auf Exit-Multiplikatoren mit erheblichen positiven Veränderungen
- › Bewertungsergebnis nach Branchen insbesondere getrieben durch positive Beiträge aus den Branchen Industrie und IndustryTech sowie Industriedienstleistungen; vor allem die Bewertung der Portfoliounternehmen der Branche Umwelt, Energie & Infrastruktur trug im Wesentlichen aufgrund eines nach der Discounted-Cashflow-Methode bewerteten Unternehmens in der Summe negativ zum Bewertungsergebnis bei
- › Veränderung aus Wechselkursen aus der Abschwächung des US-Dollar resultierend; betrifft vor allem ein Portfoliounternehmen
- › Veränderung „Sonstiges“: insbesondere das Ergebnis aus der Discounted-Cashflow-Bewertung eines Portfoliounternehmens betreffend

Portfolio und Portfoliowert

Entwicklung des Portfoliowertes
in Mio. €



Portfoliowert am 30. September 2025

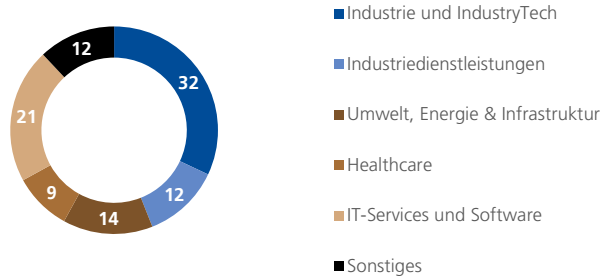
- › 36 aktive Unternehmensbeteiligungen, Wert: 641,3 Millionen Euro (31. Dezember 2024: 36 aktive Unternehmensbeteiligungen, Wert: 574,0 Millionen Euro); zudem die sonstigen Beteiligungen im Wert von 8,9 Millionen Euro (31. Dezember 2024: 10,1 Millionen Euro) sowie die Private-Debt-Investments im Wert von 87,3 Millionen Euro (31. Dezember 2024: 15,1 Millionen Euro). Portfoliowert demnach insgesamt 737,5 Millionen Euro (31. Dezember 2024: 599,2 Millionen Euro)
- › Portfoliounternehmen der Branche Umwelt, Energie & Infrastruktur zum Berichtsstichtag in Summe mit dem 1,37-Fachen der ursprünglichen Anschaffungskosten bewertet (31. Dezember 2024: 1,10-Fache) – Anstieg wesentlich infolge einer Umgliederung in die „sonstigen Beteiligungen“; Geschäftsmodelle mit Industriebezug mit dem 1,2-Fachen (31. Dezember 2024: 1,05-Fache) bewertet; Geschäftsmodelle in den Branchen Healthcare sowie IT-Services und Software mit dem 1,19-Fachen (31. Dezember 2024: 1,15-Fache) bewertet
- › Anteil der Portfoliounternehmen mit einem Verschuldungsgrad von 3,0 oder höher mit 68 Prozent im Wesentlichen aufgrund des Zukaufs bei congatec (Erwerb von JUMPtec) deutlich gestiegen (31. Dezember 2024: 52 Prozent); Portfoliowert nach Verschuldungsgrad beinhaltet keine Teilveräußerungen und keine „sonstigen Beteiligungen“

Veränderung des Portfoliowertes

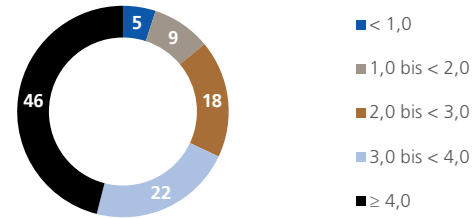
- › Zugänge: im Wesentlichen Vollzug Investment FinMatch, Begleitung des Zukaufs von congatec, Ablösung der bisher von einem Dritten zur Verfügung gestellten Fremdfinanzierung der Holdinggesellschaft eines Portfoliounternehmens, 3 weitere Private-Debt-Transaktionen
- › Abgänge: Ablösung bzw. Rückführung seitens der DBAG bereitgestellter Zwischenfinanzierungen durch 4 Portfoliounternehmen
- › Wertänderung: maßgeblich getrieben durch positive Wertbeiträge aus Veränderungen der Multiplikatoren (vgl. Quellenanalyse)

Struktur des Private-Equity-Portfolios

Portfoliowert nach Branchen
in %



Portfoliowert nach Verschuldungsgrad
in %



Geschäftsentwicklung nach Segmenten

Segment Private-Markets-Investments

Ergebnisrechnung Segment Private-Markets-Investments

in Tsd. €	1.-3. Quartal 2025	1.-3. Quartal 2024	3. Quartal 2025	3. Quartal 2024
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	18.854	66.661	4.152	30.080
Übrige Ergebnisbestandteile (exkl. Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte)	-9.675	-13.765	-3.836	-5.571
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	9.178	52.896	316	24.509
Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	-7.301	-4.543	-2.712	-2.340
Ergebnis vor Steuern	1.877	48.354	-2.396	22.170

Nettovermögenswert und verfügbare Mittel

in Tsd. €	30.9.2025	31.12.2024
Langfristige Vermögenswerte	821.857	673.801
Kurzfristige Vermögenswerte	70.306	174.473
Langfristiges Fremdkapital	-182.614	-181.376
Kurzfristiges Fremdkapital	-83.462	-17.196
Nettovermögenswert	626.087	649.702
Finanzmittel	15.330	22.197
Wertpapiere	25.424	103.967
Kreditlinien	66.460	126.660
Verfügbare Mittel	107.214	252.824
Abrufbare Kapitalzusagen	249.571	330.910

Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft

- › Insbesondere höherer Wertbeitrag aus Multiplikatoren, jedoch niedrigere Wertbeiträge aus der Veränderung der Wechselkurse sowie aus der Veränderung „Sonstiges“ (vgl. „Ertragslage“); Wertbeitrag operative Entwicklung (Saldo aus Veränderung Ergebnis und Verschuldung) ist ein Aufwand – in ähnlicher Größenordnung wie im Vorjahr

Übrige Ergebnisbestandteile

- › Maßgebliche Einflussfaktoren: Personalaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen (vgl. „Ertragslage“)

Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte

- › Insbesondere höherer Zinsaufwand (vgl. „Ertragslage“); Aufwand für die begebene Wandelanleihe vollständig diesem Segment zuzuordnen – im Vorjahr nur für das dritte Quartal angefallen

Nettovermögenswert

- › Rückgang des Nettovermögenswertes je Aktie von 35,78 Euro am Ende des Rumpfgeschäftsjahres 2024 auf 35,28 Euro am Ende des 9-Monats-Zeitraums 2025 (zugleich erfolgten Ausschüttungen an die Aktionäre in Form von Dividenden und Aktienrückkäufen in Höhe von insgesamt 32,5 Millionen Euro)
- › Deutlicher Anstieg des rechnerischen Carried Interest nach der sehr erfolgreichen
- › Veräußerung der Beteiligung an duagon: Grundsätzlich erhalten die Mitglieder des Investment Advisory Teams eines Fonds für ihren immateriellen Gesellschafterbeitrag zu dem Erfolg des Fonds einen disproportionalen Anteil an dessen Ergebnis (den sog. Carried Interest), nachdem die Fondsinvestoren und die DBAG ihr eingesetztes Kapital zuzüglich einer Vorzugsrendite realisiert haben. Dieser bei der Bewertung berücksichtigte Carried Interest kann sich künftig noch erhöhen oder vermindern und kommt erst zur Auszahlung, wenn die gesellschaftsvertraglichen Bedingungen erfüllt sind.

Verfügbare Mittel

- › Entwicklung der Finanzanlagen, sonstigen Finanzinstrumente und Finanzmittel: vergleiche „Vermögenslage“ und „Finanzlage“

Abrufbare Kapitalzusagen

- › Im Zuge unserer fortgesetzten Investitionstätigkeit erwartungsgemäß rückläufig

Segment Fondsberatung

Ergebnisrechnung Segment Fondsberatung

in Tsd. €	1.-3. Quartal 2025	1.-3. Quartal 2024	3. Quartal 2025	3. Quartal 2024
Erträge aus dem Fondsgeschäft	36.053	36.947	12.044	12.167
Übrige Ergebnisbestandteile (exkl. Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte)	-24.885	-23.524	-7.927	-7.683
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte (EBITA)	11.168	13.423	4.117	4.484
Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	-3.016	-3.042	-1.014	-652
Ergebnis vor Steuern	8.152	10.381	3.103	3.833

Verwaltetes oder beratenes Vermögen

in Tsd. €	30.9.2025	31.12.2024
Investierte Mittel	2.143.324	2.071.031
Abgerufene, aber noch nicht investierte Mittel	0	0
Kurzfristige Zwischenfinanzierung neuer Investments	40.343	140.915
Offene Kapitalzusagen der Fremdinvestoren	424.407	490.588
Finanzmittel (der DBAG)	40.754	126.165
Verwaltetes oder beratenes Vermögen	2.648.829	2.828.698

Erträge aus dem Fondsgeschäft

- › Erstmals Erträge aus dem DBAG Solvares Continuation Fund
- › Höhere Erträge bei der DBAG Luxemburg, aus dem DBAG ECV IV und dem DBAG Fund VIII
- › Niedrigere Erträge aus dem DBAG Fund VII sowie aus den ELF-Fonds – hier aufgrund eines Einmaleffekts aus Fundraising-Kosten
- › Wie erwartet erstmals keine bzw. nahezu keine Erträge mehr aus dem DBAG Fund VI und dem DBAG ECF

Übrige Ergebnisbestandteile

- › Zunahme des diesem Segment zuzuordnenden Personalaufwands (vgl. „Ertragslage“)

EBITA Fondsberatung

- › Rückläufig aufgrund niedrigerer Erträge aus dem Fondsgeschäft und höherer übriger Ergebnisbestandteile (per Saldo ein Aufwand)

Verwaltetes oder beratenes Vermögen

- › Leichter Rückgang der Summe aus investierten Mitteln und kurzfristiger Zwischenfinanzierung neuer Investments
- › Offene Kapitalzusagen der Fremdinvestoren im Zuge der fortgesetzten Investitionstätigkeit der DBAG rückläufig
- › Finanzmittel der DBAG rückläufig (vgl. „Finanzlage“)
- › Verwaltetes oder beratenes Vermögen per Saldo niedriger als zum Stand 31. Dezember 2024

Finanzlage

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

Mittelzufluss (+)/ Mittelabfluss (-)

in Tsd. €	1.-3. Quartal 2025	1.-3. Quartal 2024	3. Quartal 2025	3. Quartal 2024
Konzernergebnis	8.357	53.430	162	21.779
Wertsteigerung (-)/Wertreduzierung (+) und positive (-)/negative (+) Abgangsergebnisse von Finanzanlagen	-17.852	-83.622	-3.880	-27.603
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge sowie Zu-/Abnahme von sonstigen Aktiva/Passiva	12.141	43.512	6.081	21.814
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	2.646	13.320	2.363	15.990
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen und Sonstigen Finanzinstrumenten	37.241	107.297	30.353	59.613
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen und Sonstige Finanzinstrumente	-148.405	-62.797	-51.135	-28.545
Cashflow aus Investments	-111.164	44.500	-20.782	31.067
Ein- und Auszahlungen für Investitionen in kurzfristige Wertpapiere	79.000	-126.400	-1.000	-126.400
Ein- und Auszahlungen aus Änderungen des Konsolidierungskreises	-341	0	0	0
Sonstige Ein- und Auszahlungen	-589	-692	-131	-430
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-33.093	-82.592	-21.913	-95.763
Einzahlungen aus der Aufnahme von Kreditverbindlichkeiten	60.000	160.000	25.000	110.000
Auszahlungen für die Tilgung von Kreditverbindlichkeiten	-2.750	-81.750	-2.750	-31.750
Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten	-1.241	-1.179	-465	-393
Auszahlungen an Unternehmenseigner (Dividende)	-22.250	-18.803	0	0
Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien	-10.405	-12.922	-1.232	-5.790
Einzahlungen aus der Veräußerung eigener Aktien	226	392	0	0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	23.580	45.738	20.554	72.067
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-6.868	-23.534	1.003	-7.707
Finanzmittelbestand am Anfang der Berichtsperiode	22.197	47.500	14.327	31.673
Finanzmittelbestand am Ende der Berichtsperiode	15.330	23.966	15.330	23.966

Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit

- › Überleitung vom Konzernergebnis grundsätzlich durch Schwankungen im Rahmen der Portfoliobewertung sowie der Abruftermine der Beratungsvergütungen tangiert

Cashflow aus der Investitionstätigkeit

- › Geprägt durch den Cashflow aus Investments und durch dessen geschäftstypische Volatilität
- › Mittelabflüsse vor allem für 3 zusätzliche Private-Debt-Investments, die Minderheitsbeteiligung an FinMatch – einer weiteren Langfristigen Beteiligung –, die Begleitung des transformativen Zukaufs bei congatec sowie die Ablösung einer bisher von einem Dritten zur Verfügung gestellten Fremdfinanzierung der Holdinggesellschaft eines Portfoliunternehmens
- › Sonstige Finanzinstrumente: kurzfristige Darlehen an die konzerninternen Investmentgesellschaften zur Zwischenfinanzierung von Kapitalabrufen
- › Mittelzuflüsse insbesondere aus der Veräußerung kurzfristiger Wertpapiere

Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit

- › Geprägt durch das Ziehen unserer Kreditlinien, die Auszahlung der Dividenden für das Geschäftsjahr 2023/2024 und das Rumpfgeschäftsjahr 2024 nach der Hauptversammlung am 27. Mai 2025 sowie Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien

Finanzmittel

- › Finanzmittelbestand zeigt Mittel des DBAG-Konzerns; zudem flüssige Mittel von 10,4 Millionen Euro in den konzerninternen Investmentgesellschaften des DBAG-Konzerns

Vermögenslage

Verkürzte Konzernbilanz		
in Tsd. €	30.9.2025	31.12.2024
Finanzanlagen	759.770	608.510
Übrige langfristige Vermögenswerte	61.756	64.961
Aktive latente Steuern	331	331
Langfristige Vermögenswerte	821.857	673.801
Sonstige Finanzinstrumente	9.399	31.624
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	16.890	8.631
Kurzfristige Wertpapiere	25.424	103.967
Flüssige Mittel	15.330	22.197
Übrige kurzfristige Vermögenswerte	3.263	8.052
Kurzfristige Vermögenswerte	70.306	174.473
Aktiva	892.163	848.274
Eigenkapital	626.087	649.702
Langfristiges Fremdkapital	182.614	181.376
Kurzfristiges Fremdkapital	83.462	17.196
Passiva	892.163	848.274

Langfristige Vermögenswerte

- › Zur Erläuterung der Finanzanlagen vgl. Seite 21
- › Anteil am Gesamtvermögen mit 85 Prozent über dem Niveau zum Ende des vergangenen Geschäftsjahres (31. Dezember 2024: 72 Prozent)

Kurzfristige Vermögenswerte

- › Maßgeblich beeinflusst durch geringeren Bestand an kurzfristigen Wertpapieren gegenüber dem Stand zum 31. Dezember 2024 (vgl. „Finanzlage“); im Zuge unserer laufenden Investitionstätigkeit Wertpapiere veräußert
- › Forderungen gegenüber den DBAG-Fonds angestiegen
- › Übrige kurzfristige Vermögenswerte rückläufig, insbesondere weil ein kurzfristiges Darlehen im Zusammenhang mit der Auflage des DBAG Solvares Continuation Fund inzwischen beglichen wurde

Eigenkapital

- › Erhöhung durch das Konzernergebnis des 9-Monats-Zeitraums; Reduzierung aufgrund der Ausschüttung der Dividenden für das Geschäftsjahr 2023/2024 und das Rumpfgeschäftsjahr 2024 nach der Hauptversammlung am 27. Mai 2025 sowie aufgrund des fortgesetzten Aktienrückkaufprogramms
- › Eigenkapitalquote mit 70 Prozent weiterhin zufriedenstellend, wenngleich niedriger als zum Ende des letzten Geschäftsjahres (31. Dezember 2024: 77 Prozent)

Kurzfristiges Fremdkapital

- › Ziehen der Kreditlinien im Zuge unserer laufenden Investitionstätigkeit; verfügbare Linien von 126,5 Millionen Euro zum Berichtsstichtag in Höhe von 60,0 Millionen Euro genutzt

Finanzanlagen

Finanzanlagen		
in Tsd. €	30.9.2025	31.12.2024
Portfoliowert		
brutto	737.502	599.188
Anteile anderer Gesellschafter der konzerninternen Investmentgesellschaften	-45.330	-24.971
netto	692.172	574.216
Übrige Aktiva/Passiva der konzerninternen Investmentgesellschaften	67.244	33.832
Sonstige Finanzanlagen	354	461
Finanzanlagen	759.770	608.510

Portfoliowert brutto

› Vgl. Seite 13 und 14

Anteile anderer Gesellschafter

› Betreffen überwiegend Carried Interest

Übrige Aktiva/Passiva der konzerninternen Investmentgesellschaften

- › Summe verschiedener Bilanzposten der konzerninternen Investmentgesellschaften
- › Enthält Finanzmittel in Höhe von 10,4 Millionen Euro zum Berichtsstichtag

Nachtragsbericht

Ende Oktober hat der DBAG Solvares Continuation Fund gemeinsam mit Five Arrows Principal Investments an der Seite des DBAG Fund VIII den Erwerb der britischen Totalmobile Limited von Bowmark Capital vereinbart. Andere Ereignisse von besonderer Bedeutung für die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der DBAG ergaben sich nach Ende der Berichtsperiode nicht.

Chancen und Risiken

Die Aussagen des zusammengefassten Lageberichts zum 31. Dezember 2024 zu den Chancen und Risiken aus der Geschäftstätigkeit der DBAG gelten im Grundsatz weiter (vgl. Geschäftsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2024, Seite 52 ff.).

- › Zum 31. Dezember 2024 waren 10 Risiken mit einem hohen oder sehr hohen Erwartungswert bewertet. Die Einschätzungen dieser einzelnen Risiken blieben zum 30. September 2025 unverändert.
- › Die Anzahl der Einzelrisiken im Risikoregister des DBAG-Konzerns belief sich zum Ende des 9-Monats-Zeitraums 2025 auf 58 Einzelrisiken gegenüber 59 zum Ende des Rumpfgeschäftsjahres 2024.
- › Seit Beginn des Berichtszeitraums ergaben sich für die globale Handelsordnung und die Perspektiven der Weltwirtschaft gravierende Veränderungen aus der Zollpolitik der Administration des US-Präsidenten Donald Trump. Diverse Zölle gegenüber verschiedenen Ländern und Regionen der Welt wurden bis zum Redaktionsschluss dieser Quartalsmitteilung zum Teil mehrfach erhöht oder auch zumindest vorübergehend wieder ausgesetzt.
- › Insgesamt hat sich die geopolitische Instabilität im Verlauf des Berichtszeitraums deutlich erhöht – vor allem ausgelöst durch die aktuelle Politik der USA und die Reaktionen anderer Länder darauf, durch den anhaltenden Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine und durch die sich verschärfenden Konflikte im Nahen Osten. Mit dem Abkommen zur Waffenruhe im Gazastreifen und der Freilassung der israelischen Geiseln konnte nach dem Ende des Berichtszeitraums jedoch eine deutliche Entspannung in einem der zentralen Konflikte erreicht werden.
- › Die Veränderungen der geopolitischen Rahmenbedingungen fließen fortlaufend in die Bewertung verschiedener Risiken des Risikoregisters der DBAG ein.

- › Insgesamt haben wir im 9-Monats-Zeitraum bei 5 Risiken mit einem sehr geringen Erwartungswert unsere Beurteilung ihrer Eintrittswahrscheinlichkeit oder ihrer Schadenshöhe angepasst, ohne dass dies Einfluss auf den Erwartungswert hatte. Bei einem weiteren Risiko gehen wir inzwischen bei weiterhin geringer Eintrittswahrscheinlichkeit von einer moderaten Schadenshöhe aus (zum Dezember 2024: gering). In der Folge stieg der Erwartungswert im Verlauf des Berichtszeitraums von sehr gering auf moderat.

Prognose

Prognose für das Geschäftsjahr 2025 (am 17. Juli 2025 angepasst) wird bestätigt.

- › EBITA aus der Fondsberatung soll in der Spanne von 10 bis 15 Millionen Euro (30. September 2025: 11,2 Millionen Euro) liegen. Nettovermögenswert in der Bandbreite von 625 bis 665 Millionen Euro (30. September 2025: 626,1 Millionen Euro) erwartet. Nettovermögenswert je im Umlauf befindlicher DBAG-Aktie in der Bandbreite von 35 bis 38 Euro (9 Monate 2025: 35,28 Euro) erwartet.
- › Unveränderter Prognosevorbehalt: Keine wesentliche Abweichung der Bewertungsverhältnisse an den Kapitalmärkten zum Abschluss des Geschäftsjahres 2025 von denjenigen zum Zeitpunkt der Aufstellung der Prognose.
- › Zudem Annahme, dass sich aus der Umstellung der Bewertung der Portfoliounternehmen auf deren Budgets 2026 im vierten Quartal unseres Geschäftsjahres 2025 keine aktuell noch nicht absehbaren Effekte ergeben.

Sonstige Angaben

Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um eine Quartalsmitteilung gemäß §53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse in der Fassung vom 7. Juli 2025. Die Konzernbilanz, die Konzern-Gesamtergebnisrechnung, die Konzern-Kapitalflussrechnung und die Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung wurden entsprechend den internationalen Rechnungslegungsvorschriften (International Financial Reporting Standards, IFRS) aufgestellt. Die im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2024 angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden für die vorliegende Quartalsmitteilung fortgeführt.

Anlagen zur Quartalsmitteilung

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 30. September 2025

in Tsd. €	1.1.2025 bis 30.9.2025	1.1.2024 bis 30.9.2024
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	18.854	66.661
Erträge aus dem Fondsgeschäft	35.985	36.259
Erträge aus dem Fonds- und Investmentgeschäft	54.839	102.920
Personalaufwand	-23.845	-24.436
Sonstige betriebliche Erträge	8.264	3.144
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-23.707	-21.334
Zinsertrag	76	117
Zinsaufwand	-7.333	-4.636
Übrige Ergebnisbestandteile	-46.544	-47.145
Ergebnis vor Steuern	8.295	55.775
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	63	-2.343
Ergebnis nach Steuern	8.358	53.432
Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter	-1	-2
Konzernergebnis	8.357	53.430
Posten, die künftig nicht in das Konzernergebnis umgegliedert werden		
Gewinne (+)/Verluste (-) aus der Neubewertung der Nettoschuld (Vermögenswert) aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	492	-420
Sonstiges Ergebnis	492	-420
Konzern-Gesamtergebnis	8.849	53.010
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert) ¹	0,47	2,87
Ergebnis je Aktie in € (verwässert) ²	0,47	2,49

1 Das gemäß IAS 33 errechnete Ergebnis je Aktie basiert auf dem Konzernergebnis dividiert durch die Anzahl der in der Berichtsperiode durchschnittlich im Umlauf befindlichen DBAG-Aktien.

2 Das gemäß IAS 33 errechnete Ergebnis je Aktie (verwässert) basiert auf der Anzahl der im Berichtszeitraum durchschnittlich im Umlauf befindlichen DBAG-Aktien unter der Annahme, dass sämtliche Wandlungsrechte zum Emissionszeitpunkt ausgeübt werden. Zugleich wird das Konzernergebnis um die aus der Wandelanleihe entstehende Nettoergebnisbelastung (Zinsaufwand nach Steuern) korrigiert.

Konzern-Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 30. September 2025

Mittelzufluss (+)/Mittelabfluss (-)

in Tsd. €	1.1.2025 bis 30.9.2025	1.1.2024 bis 30.9.2024
Konzernergebnis	8.357	53.430
Wertsteigerung (-)/Wertreduzierung (+) von Finanzanlagen und Sonstigen Finanzinstrumenten, Abschreibungen immaterieller Vermögenswerte und Sachanlagen	-13.767	-78.945
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Ertragsteuerforderungen	-25	-1.505
Zunahme (+)/Abnahme (-) übriger Aktiva (saldiert)	-3.709	23.123
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Pensionsrückstellungen	-1.204	-777
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	-780	2.556
Zunahme (+)/Abnahme (-) der sonstigen Rückstellungen	1.293	8.240
Zunahme (+)/Abnahme (-) übriger Passiva (saldiert)	12.480	7.197
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	2.646	13.320
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen	4.443	92.052
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-137.832	-58.746
Einzahlungen aus Abgängen von Sonstigen Finanzinstrumenten	32.799	15.245
Auszahlungen für Investitionen in Sonstige Finanzinstrumente	-10.573	-4.051
Cashflow aus Investments	-111.164	44.500
Einzahlungen für Investitionen in Wertpapiere	-21.000	-126.400
Auszahlungen für Investitionen in Wertpapiere	100.000	0
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und in immaterielle Vermögenswerte	-589	-692
Ein- und Auszahlungen aus Änderungen des Konsolidierungskreises	-341	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-33.093	-82.592
Einzahlungen aus der Aufnahme von Kreditverbindlichkeiten	60.000	160.000
Auszahlungen für die Tilgung von Kreditverbindlichkeiten	-2.750	-81.750
Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten	-1.241	-1.179
Auszahlungen an Unternehmenseigner (Dividende)	-22.250	-18.803
Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien	-10.405	-12.922
Einzahlungen aus der Veräußerung eigener Aktien	226	392
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	23.580	45.738
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-6.868	-23.534
Finanzmittelbestand zu Beginn der Berichtsperiode	22.197	47.500
Finanzmittelbestand am Ende der Berichtsperiode	15.330	23.966

Konzernbilanz

zum 30. September 2025

in Tsd. €	30.9.2025	31.12.2024
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	48.539	51.212
Sachanlagen	12.325	12.769
Finanzanlagen	759.770	608.510
Sonstige langfristige Vermögenswerte	893	980
Aktive latente Steuern	331	331
Summe langfristige Vermögenswerte	821.857	673.801
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen	15.327	7.093
Kurzfristige Wertpapiere	25.424	103.967
Sonstige Finanzinstrumente	9.399	31.624
Ertragsteuerforderungen	1.563	1.538
Flüssige Mittel	15.330	22.197
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	3.263	8.052
Summe kurzfristige Vermögenswerte	70.306	174.473
Summe Aktiva	892.163	848.274

in Tsd. €	30.9.2025	31.12.2024
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	62.979	64.439
Kapitalrücklage	249.058	254.747
Gewinnrücklagen und übrige Rücklagen	-1.111	-1.603
Konzernbilanzgewinn	315.162	332.119
Summe Eigenkapital	626.087	649.702
Fremdkapital		
Langfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Anteilen anderer Gesellschafter	64	63
Kreditverbindlichkeiten	120.479	118.544
Leasingverbindlichkeiten	10.436	10.944
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	36.087	34.917
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	2.239	3.443
Sonstige Rückstellungen	1.366	511
Passive latente Steuern	11.942	12.954
Summe langfristiges Fremdkapital	182.614	181.376
Kurzfristiges Fremdkapital		
Kreditverbindlichkeiten	60.696	0
Leasingverbindlichkeiten	1.601	1.503
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	851	533
Sonstige Verbindlichkeiten	6.845	1.350
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	1.293	2.072
Sonstige Rückstellungen	12.177	11.738
Summe kurzfristiges Fremdkapital	83.462	17.196
Summe Fremdkapital	266.076	198.572
Summe Passiva	892.163	848.274

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 30. September 2025

in Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gesetzliche Rücklage	Erstanwendung IFRS	Gewinnrücklagen und übrige Rücklagen		Konzernbilanz- gewinn	Eigenkapital
					Änderungen von Rechnungslegungs- methoden	Gewinne/ Verluste aus Versorgungsplänen ¹		
1.1.2025	64.439	254.747	403	16.129	-109	-18.026	332.119	649.702
Konzernergebnis							8.357	8.357
Neubewertung der Nettoschuld (Vermögenswert) aus leistungsorientierten Versorgungsplänen						492		492
Konzern-Gesamtergebnis						492	8.357	8.849
Auszahlungen an Unternehmenseigner (Dividenden)							-22.250	-22.250
Erwerb eigener Aktien	-1.460	-5.689					-3.063	-10.212
30.9.2025	62.979	249.058	403	16.129	-109	-17.534	315.162	626.087

für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis 30. September 2024

in Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gesetzliche Rücklage	Erstanwendung IFRS	Gewinnrücklagen und übrige Rücklagen		Konzernbilanz- gewinn	Eigenkapital
					Änderungen von Rechnungslegungs- methoden	Gewinne/ Verluste aus Versorgungsplänen ¹		
1.1.2024	66.725	260.019	403	16.129	-109	-17.776	337.972	663.362
Konzernergebnis							53.430	53.430
Neubewertung der Nettoschuld (Vermögenswert) aus leistungsorientierten Versorgungsplänen						-420		-420
Konzern-Gesamtergebnis						-420	53.430	53.010
Auszahlungen an Unternehmenseigner (Dividenden)							-18.803	-18.803
Erwerb eigener Aktien	-1.748	-6.785					-4.291	-12.824
Sonstiges		3.610						3.610
30.9.2024	64.977	256.844	403	16.129	-109	-18.196	368.314	688.361

Angaben zur Segmentberichterstattung

für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 30. September 2025

Segmentberichterstattung für das 1. bis 3. Quartal 2025 bzw. zum 30. September 2025

	Private-Markets- Investments	Fonds- beratung	Überleitung Konzern ¹	Konzern 1.-3. Quartal 2025
in Tsd. €				
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	18.854	0	0	18.854
Erträge aus dem Fondsgeschäft	0	36.053	-68	35.985
Erträge aus dem Fonds- und Investmentgeschäft	18.854	36.053	-68	54.839
Übrige Ergebnisbestandteile (exkl. Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte)	-9.675	-24.885	-1.667	-36.227
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	9.178	11.168	-1.735	18.611
Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	-7.301	-3.016	0	-10.317
Ergebnis vor Steuern	1.877	8.152	-1.735	8.295
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				63
Ergebnis nach Steuern				8.358
Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter				-1
Konzernergebnis				8.357
Nettovermögenswert	626.087			

1 In der Spalte ist der Aufwand für die strategische Weiterentwicklung der DBAG enthalten.

Segmentberichterstattung für das 1. bis 3. Quartal 2024 bzw. zum 31. Dezember 2024

	Private-Markets- Investments	Fonds- beratung	Überleitung Konzern ¹	Konzern 1.-3. Quartal 2024
in Tsd. €				
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	66.661	0	0	66.661
Erträge aus dem Fondsgeschäft	0	36.947	-688	36.259
Erträge aus dem Fonds- und Investmentgeschäft	66.661	36.947	-688	102.920
Übrige Ergebnisbestandteile (exkl. Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte)	-13.765	-23.524	-2.272	-39.561
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	52.896	13.423	-2.960	63.359
Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	-4.543	-3.042	0	-7.584
Ergebnis vor Steuern	48.353	10.381	-2.960	55.775
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				-2.343
Ergebnis nach Steuern				53.432
Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter				-2
Konzernergebnis				53.430
Nettovermögenswert	649.702			

1 Für das Segment Private-Markets-Investments wird im Rahmen der internen Steuerung eine synthetische Verwaltungsvergütung für den DBAG ECF berechnet und bei der Ermittlung der Segmentergebnisse berücksichtigt. Die Vergütung berechnet sich auf Grundlage des Co-Investmentanteils der DBAG. In der Spalte ist auch der Aufwand für die strategische Weiterentwicklung der DBAG enthalten.

Weitere Informationen

Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Risiken

Die vorliegende Quartalsmitteilung enthält Aussagen zur zukünftigen Entwicklung der Deutschen Beteiligungs AG. Sie spiegeln die gegenwärtigen Ansichten des Managements der Deutschen Beteiligungs AG wider und basieren auf entsprechenden Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Wir weisen darauf hin, dass die Aussagen gewisse Risiken und Unsicherheitsfaktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten abweichen. Obwohl wir davon überzeugt sind, dass die getroffenen Aussagen realistisch sind, können wir das Eintreten dieser Aussagen nicht garantieren.

Disclaimer

Die Darstellung von Zahlen erfolgt in dieser Quartalsmitteilung in der Regel in Tausend Euro und in Millionen Euro. Aus den jeweiligen Rundungen können sich Differenzen einzelner Werte gegenüber der tatsächlich in Euro erzielten Zahl ergeben, die naturgemäß keinen signifikanten Charakter haben. Die Quartalsmitteilung erscheint in deutscher und englischer Sprache. Maßgeblich ist stets die deutsche Fassung.

Stand: 5. November 2025

© Deutsche Beteiligungs AG, Frankfurt am Main

Sitz der Gesellschaft: Frankfurt am Main

Eingetragen in das Handelsregister des Amtsgerichts
Frankfurt am Main, HRB 52491

Finanzkalender

4. Februar 2026

Hamburger Investorentage (HIT),
Investorenkonferenz

10. März 2026

Veröffentlichung Geschäftsbericht 2025,
telefonische Analystenkonferenz

7. Mai 2026

Veröffentlichung Quartalsmitteilung für das 1. Quartal 2026,
telefonische Analystenkonferenz

2. Juni 2026

Hauptversammlung 2026

Informationen für Aktionäre

Deutsche Beteiligungs AG
Shareholder Relations
Dr. Matthias Döll
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 95787-376
E-Mail: matthias.doell@dbag.de
Internet: www.dbag.de

ISIN DE 000A1TNUT7
Börsenkürzel: DBAGn (Reuters),
DBAN (Bloomberg)